

Abs.: GRÜNE Ratsfraktion der Stadt Hemmingen
c/o Binder, Mühlenfeld 7, 30966 Hemmingen

An den
Bürgermeister der Stadt Hemmingen
Jan Dingeldey
Rathausplatz 1
30966 Hemmingen

Fraktionsvorsitzender
Joachim Steinmetz
Am Damm 7
30966 Hemmingen
joachim.steinmetz@gruene-hemmingen.de

Fraktionsgeschäftsführer
Roman Binder
Mühlenfeld 7
30966 Hemmingen
Mobil: +49176/60017084
roman-binder@gruene-hemmingen.de

Hemmingen, den 15.11.2021

Anfrage

Sanierung Krumme Straße Devese

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dingeldey,

wir bitten um die Beantwortung der folgenden Fragen im nächsten zuständigen
Fachausschuss:

Die Krumme Straße in Devese von der Ecke Köthnerreihe bis zur Sackgasse
Richtung Mühlenfeld soll saniert werden.

1. Wie weit sind die Planungsarbeiten dafür?
2. Welchen Umfang haben die geplanten Arbeiten? Werden auch die in Teilen nicht befestigten Seitenanlagen befestigt? Sind die Baumaßnahmen beitragspflichtig?
3. Wurde bei den Planungen auch die Möglichkeit in Betracht gezogen, einen Shared Space-Bereich bis zur Sackgasse zu schaffen, z.B. durch niveaugleich befestigte Fahrbahn und Seitenbereiche? Welche Kosten würden hierdurch entstehen?
4. Besteht die Möglichkeit der Öffnung des Weges zwischen der Krummen Straße und dem Mühlenfeld als gemeinsamer Fuß- und Radweg (StVO-Zeichen 240)?

Der kurvige Abschnitt der Krummen Straße bis zur Breiten Straße ist nicht Gegenstand der Sanierungsmaßnahme, wurde jedoch im Entwurf des VEPs als kritisch beschrieben. Gleichzeitig wird er in Flyern als Kinderschulweg angegeben. Zitat aus dem nicht beschlossenen VEP dazu: „Im kurvigen Verlauf der Krummen Straße fehlt es an einem Gehweg, was aufgrund der eingeschränkten Sicht zu Konflikten führen kann.“

5. Welche Möglichkeiten sieht die Stadt zur Entschärfung der Situation?
6. Wäre hier die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs (StVO-Zeichen 325) möglich, um die Mischnutzung zu verdeutlichen und ein geringeres

Geschwindigkeitsniveau zu bewirken? Wenn ja, wie hoch wäre der bauliche Aufwand?

Wie schnell wäre die Einrichtung eines solchen verkehrsberuhigten Bereiches möglich?

7. Wäre auch eine Umwandlung in einen gemeinsamen Fuß- und Radweg (StVO-Zeichen 240) im Bereich Einfahrt Hausnummer 2 bis Einfahrt Hausnummer 4 möglich?

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Steinmetz
(Fraktionssprecher)